



**VEB
MOTORRADWERK
ZSCHOPAU**

Motor	Einzylinder Zweiflaktmotor
Bohrung	58 mm
Hub	65 mm
Hubraum	172 cm ³
Verdichtung	9,5-10
Leistung	15,5 SAE-PS bei 5000-5400 min ⁻¹
Max. Drehmoment	2,00 mkp bei 4700-5000 min ⁻¹
Kupplung	Mehrscheibenkupplung im Ölbad
Getriebe	Fußgeschaltetes 4-Gang-Getriebe
Rahmen	Einrohrrahmen
Federung vorn	Schwinge
Federung hinten	Schwinge
Federweg vorn	142 mm
Federweg hinten	105 mm
Bereifung vorn	3,00 x 16
Bereifung hinten	3,50 x 16
Lichtmaschine	Gleichstromlichtmaschine 6 V 60 W
Zündung	Batteriezündung
Batterie	Bleibatterie 6 V 12 Ah
Beleuchtung	40/45 W
Scheinwerfer	Lichtaustritt 170 mm ∅ asymmetrisches Abblendlicht
Länge	2090 mm
Breite mit Blinkleuchten	802 mm
Höhe mit Spiegel	1060 mm
Leermasse (ohne Kraftstoff)	138 kg
Zulässige Gesamtmasse	320 kg
Kraftstoffverbrauch	2,8-4,8 l/100 km
Mischungsverhältnis	33:1
Kraftstoffbehälter- Fassungsvermögen	16 l
Höchstgeschwindigkeit	etwa 110 km/h

Änderungen vorbehalten!

EXPORTEUR:



TRANSPORTMASCHINEN EXPORT-IMPORT
VOLKSEIGENER AUSSENHANDELSBETRIEB DDR 108 BERLIN

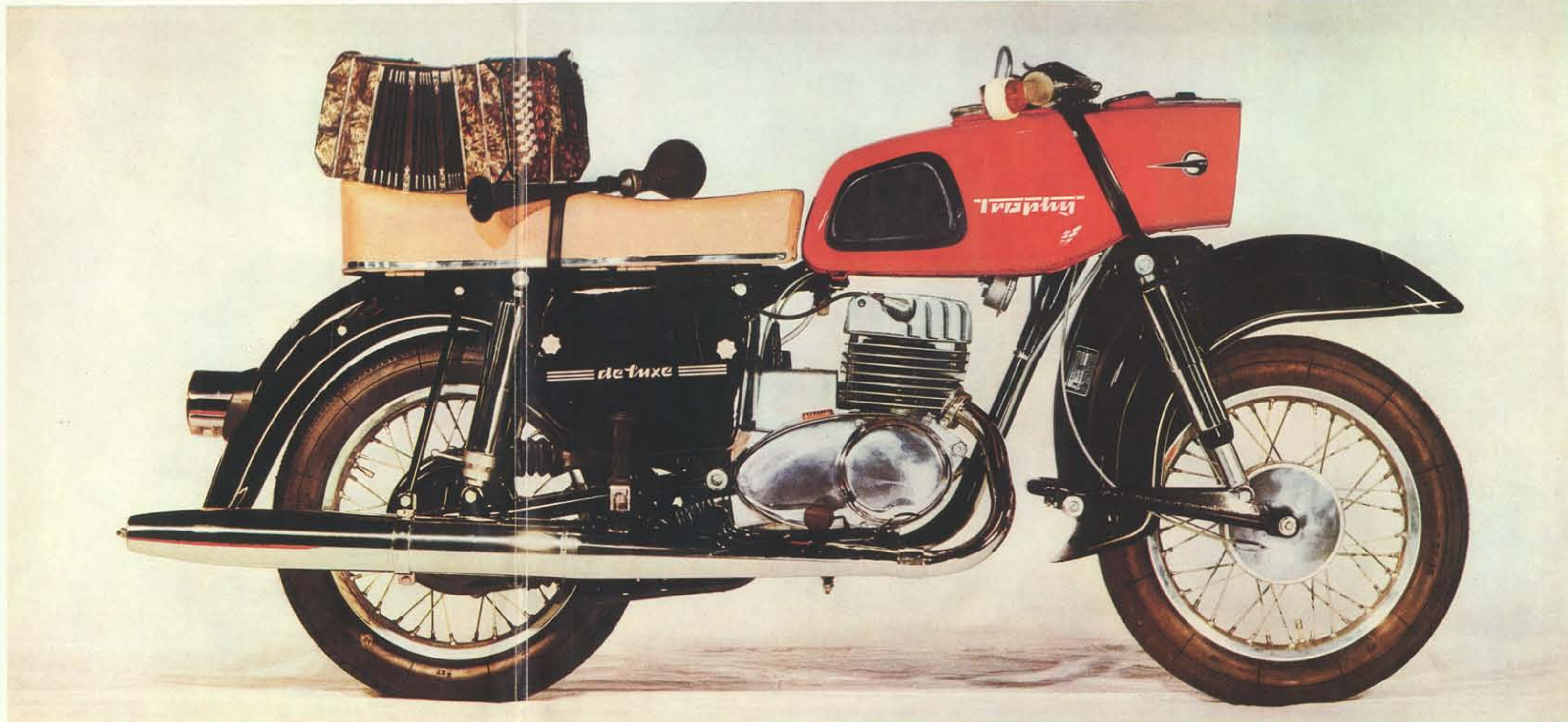
III-6-15 2215-66 Ag 21-9-032-68



EMZ 175/2



MZ es 175/2 Trophy



Hier ist das neue 175-cm³-Modell von MZ, eine moderne Tourenmaschine für die Freunde des Motorrades, zuverlässig und schnell. Am Tank trägt die MZ ES 175/2 den Schriftzug „Trophy“. Das ist mehr als ein Name. MZ errang bei den Internationalen Sechstagesfahrten der letzten Jahre 5mal nacheinander die F.I.M.-Welttrophäe, und die im Geländesport gesammelten Erfahrungen widerspiegeln sich deutlich in diesem Motorrad, welches sportliche Rasantz und komfortable Alltagsfähigkeit zu glücklicher Synthese vereint.

15,5 SAE-PS bei 5000-5400 min⁻¹ leistet jetzt der robuste Einzylinder-Zweitaktmotor! Hervorragend sind die Beschleunigungswerte: Aus dem Stand werden 80 km/h in nur 11 Sekunden erreicht. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt etwa 110 km/h. Imponierend wirkt der großflächig verrippte und geräuschisolierte Breitrippenzylinder in Verbundgüßausführung, der für die notwendige Temperaturabsenkung und Vollgasfestigkeit sorgt. Bemerkenswert ist die weiche Kupplung.

Der Zentralschwimmer-Startvergaser ist lageunempfindlich und ermöglicht Kaltstart ohne Tupfen. Verschleiß- und geräuschmindernd wirkt die Luftzufuhr aus der staubfreien Zone am Steuerkopf durch das Rahmenrohr über ein Trockenluftfilter zum Vergaser.

Die Kraftübertragung erfolgt von einem fußgeschalteten Vierganggetriebe über eine vollgekapselte Rollenkette zum Hinterrad (patentierter MZ-Kettenschutz).

Mit größter Sorgfalt wurde das Problem gelöst, die unvermeidlichen Motorschwingungen vom Fahrgestell fernzuhalten: In dem verwindungssteifen Rohrrahmen wurde der Motor elastisch aufgehängt. Diese bisher beispiellose Lösung bei kettengetriebenen Motorrädern trägt wesentlich zur Erhöhung der Fahrstabilität und des Fahrkomforts bei. Überhaupt gelten der Sicherheit des Motorradfahrers stets die wichtigsten

Überlegungen bei MZ. Dafür sprechen viele technische Details. Dank des ausgereiften Vollschrwingenfahrwerkes mit den hydraulisch gedämpften Federbeinen wird jede Bodenwelle sanft genommen, und spurgenaue zieht die MZ auch bei starker Schräglage durch jede Kurve. Die großdimensionierten Bremsen sind von bekannter MZ-Qualität.

Die MZ ES 175/2 ist natürlich auch für bequeme Langstreckenfahrt mit zwei Personen geeignet. Die Hinterradfederbeine können dabei mit einem Handgriff von Solo- auf Sozusbetrieb umgestellt werden.

Bei Nachtfahrt schafft der große Scheinwerfer (170 mm Lichtaustritt) mit asymmetrischem Abblendlicht hervorragende Lichtverhältnisse.

Schmucke Zweifarbenlackierung, Lichthupe, Blinkleuchten an den Lenkerenden, Rückspiegel und reichhaltiges Bordwerkzeug gehören zur Serienausstattung. Je nach Wunsch kann die Maschine mit einer komfortablen Doppelsitzbank oder mit zwei Einzelsitzen geliefert werden. Der zusätzliche Anbau von Beinschutzblechen und eines Gepäckträgers ist jederzeit möglich. Jede MZ ES 175/2 ist mit Zierstrichen an der Verkleidung und an den Kotflügeln versehen.

Für Liebhaber wird die Maschine in einer Sonderausführung angeboten. Dieses Modell „Trophy de luxe“ präsentiert sich mit einer roten Sonderlackierung der Scheinwerfer-Tank-Partie, mit polierten Lichtmaschinen-, Kupplungs- und Radkörperdeckeln sowie mit einer hochglanzverchromten Auspuffhalterung.

Hunderttausende von MZ-Motorrädern fahren in mehr als 70 Ländern der Erde. Sie sind zuverlässige und treue Freunde ihrer Besitzer. MZ-Maschinen kommen aus einem Werk mit 50jähriger Erfahrung im Bau von Zweitaktern. MZ bedeutet Tradition und Fortschritt im Motorradbau!



5 MZ-Siege bei den Six Days, der schwersten Motorradgeländeprobe der Welt, sprechen eine eindeutige Sprache. Dieser 5fache MZ-Triumph beim Kampf der Internationalen Elite des Motorradgeländesports um die F.I.M.-Welttrophäe, errungen in ununterbrochener Folge von 1963 bis 1967, ist ein überzeugender Beweis für das hohe technische Niveau und die Zuverlässigkeit der MZ-Maschinen. Auch im Straßenrennsport gehört MZ seit Jahren zu den erfolgreichsten Motorradmarken auf den Rennpisten der Welt. Viele Siege wurden von berühmten Rennfahrern auf MZ errungen, und die Verdienste von MZ um die Entwicklung von Rennweitakttern sind der gesamten Fachwelt bekannt. Der Motorsport ist für MZ das Erprobungsfeld für die Motorradtechnik der Zukunft. Immer wieder werden technische Erfahrungen zunächst in den Zerreißproben der großen internationalen Wettbewerbe gesammelt, um dann für die Groß-



serienproduktion der MZ-Motorräder genutzt zu werden. So trägt die MZ-Motorsportbeteiligung zur Weiterentwicklung jener MZ-Maschinen bei, die für den Alltag bestimmt sind und mit denen täglich viele Tausende MZ-Fahrer in der ganzen Welt das große Motorrad-Erlebnis spüren.

